

LEHRPREIS EXZELLENTER MODULE

Prof. Dr.-Ing. Matthias Koziol
Vizepräsident für Lehre, Personalentwicklung
und wissenschaftliche Weiterbildung an der BTU Cottbus

Kontakt
Telefon: +49 355 693467
Email: koziol@tu-cottbus.de

btu Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus

Verfahren der Lehrpreisvergabe

WER KANN VORGESCHLAGEN WERDEN?

1. Vorgeschlagen werden können Lehrende, einzeln oder als Team, mit einem bestimmten Modul, das im vorangegangenen Jahr angeboten wurde. Einzelne Lehrveranstaltungen können nicht nominiert werden, ebenso wenig Lehrpersonen ohne Benennung eines konkreten Moduls.

DIE BEURTEILUNGSKRITERIEN

4.
 - herausragendes Lehr- und Lernkonzept: originelle und innovative Elemente
 - Übertragbarkeit auf andere Module/LV
 - erkennbare Förderung des Kompetenzerwerbs der Studierenden
 - Einbindung und Betreuung der Studierenden, „forschendes Lernen“ wird gefördert
 - innovative, auf das didaktische Konzept angepasste Prüfungsmethoden
 - Qualität der Lehr- und Lernmaterialien
 - Akzeptanz des Lehr- und Lernkonzeptes durch die Studierenden: Bewertung in der LV-Evaluation

WER DARF VORSCHLAGEN?

2. Vorschlagsberechtigt sind Studierende und Lehrende der BTU Cottbus als Einzelpersonen bzw. Fachschaften und Studien- bzw. Lehrkommissionen der Fakultäten. Die Vorschläge müssen mit einer aussagekräftigen Begründung versehen sein.

DIE JURY

5. Die Jury setzt sich zusammen aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten für Lehre, dem oder der Vorjahrespreisträger/in, zwei akademische Mitarbeiter/innen, sowie sechs Studierenden (1 pro Fakultät, 1 x StuPa, 1 x StuRa). Die Verleihung des Lehrpreises erfolgt jeweils während der Festveranstaltung zum Dies Academicus Mitte Juni.

AUSWAHLVERFAHREN

3. Nach Eingang der Vorschläge werden die betreffenden Lehrenden aufgefordert, ihr Lehrkonzept für das nominierte Modul vor einer Jury zu präsentieren und zu erläutern. Die Veranstaltung ist hochschulöffentlich. Je nach Schwerpunkt des betreffenden Moduls sollte in der Präsentation beispielweise auf folgende Punkte eingegangen werden:

- Zielgruppe (Studiengänge, Studienphase) und Beteiligte
- Methodisches Konzept
- Inhaltliches Konzept, Theorie-Praxis-Verhältnis, Aktualität der Inhalte
- Einbindung, Betreuung und Begleitung der beteiligten Studierenden
- Förderung des Kompetenzerwerbs
- Verwendung spezieller, innovativer Lehrmaterialien
- Prüfungskonzept

Die Jury erhält zudem durch die oder den Lehrenden Einblick in die Evaluierungsergebnisse des Moduls bzw. der zum Modul gehörenden Veranstaltungen.

© BTU Cottbus, Foto: Johannes Koziol

ZIEL DES LEHRPREISES

Der Preis soll die besondere Wertschätzung guter Hochschullehre deutlich machen. Ziel ist es, Lehrende für ihr besonderes Engagement in der Lehre auszuzeichnen, Beispiele guter Praxis in der Lehre hochschulintern bekannt zu machen und damit alle Lehrenden dazu anzuregen, Lehrveranstaltungen und Module weiter zu entwickeln und zu verbessern. Der Preis wird jährlich vergeben und ist dotiert mit:

5.000 EURO

PREISTRÄGER VERGANGENER JAHRE

2010

Prof. Dr.-Ing. Werner Lorenz

Prof. Karen Eisenloffel, M.Sc.

Dipl.-Ing. Luise Albrecht, M.Sc.

Dipl.-Ing. Karen Veihelmann, M.S.

Fakultät 2

Modul "Konstruktive Analyse eines Bestandsbauwerks"

2009

Prof. Dr. rer. nat. Claus Lewerentz, Fak. 1

Prof. Josef Achermann, Fakultät 2

Modul "Softwarepraktikum"

Sonderpreis für das Projekt

"Eigenbau"